

Liebe Eltern,

zum Schuljahresbeginn 2022/23 begrüßen wir Sie ganz herzlich und hoffen, dass Sie und Ihre Kinder nach schönen und unbeschwerten Sommerferien das neue Schuljahr gut erholt beginnen können. Uns allen, Schüler:innen, Eltern, Lehrer:innen sowie dem nichtlehrenden Personal, wünschen wir gutes Gelingen!

Mit diesem Brief möchten wir Sie über wesentliche Neuerungen informieren – vor dem Ausblick auf das Neue beginnen wir mit einem Rückblick auf das zurückliegende Jahr.

Rückblick auf das vergangene Schuljahr 2021/22

- **Einführung der neuen Schulleiterin**

Nachdem Frau Helga Lazar im Sommer 2021 in den Ruhestand verabschiedet worden war und unsere Schule einige Monate kommissarisch von Martin Mevius geleitet worden war, wurde Manuela Ziemer im Dezember als neue Schulleiterin des Goerdeler-Gymnasiums offiziell in ihr neues Amt eingeführt.



- **Auszeichnungen**



Als 18. Schule in Deutschland (und erste in Ostwestfalen-Lippe) wurde das Goerdeler-Gymnasium mit dem Siegel **Schule:Global** ausgezeichnet. Aufbauend auf bereits bestehenden Aktivitäten, Partnerschulen und Austauschprojekten hatte sich unsere Schule auf Initiative der Fachschaft Spanisch für die Aufnahme in das *Schule:Global*-Netzwerk beworben. Diese erfolgte im Rahmen des Pädagogischen Tages am 31. Januar 2022 mit der Siegelvergabe.

Zum fünften Mal konnten sich Schulen im vergangenen Jahr für das Abzeichen der **Medienscouts NRW** bewerben und zum fünften Mal in Folge wurde unser Gymnasium zertifiziert. „Wir sind sichtlich beeindruckt von den vielfältigen Angeboten und dem Engagement, mit dem Ihre Medienscouts und Beratungslehrkräfte die praktische Arbeit an der eigenen Schule umsetzen,“ hieß es im Glückwunschschreiben der Landesanstalt für Medien NRW. Gleichzeitig erhielten unsere Medienscouts auch das erstmals verliehene **Sonderabzeichen „Medienscouts-Schule gegen Cybermobbing“**.

● Außerunterrichtliche Aktivitäten - Wettbewerbserfolge - Veranstaltungen

In Projekten und Wettbewerben sind Kreativität und eigenverantwortliches Handeln in besonderer Weise gefordert. Als Angebote der individuellen Förderung und wertvolle Ergänzung des schulischen Unterrichts haben auch im vergangenen Schuljahr wieder zahlreiche unserer Schülerinnen und Schüler mit guten Ergebnissen und tollen Erfolgen an Wettbewerben sowie außerunterrichtlichen Aktivitäten teilgenommen.

Am letzten Schultag vor den Sommerferien haben wir, nach zweijähriger pandemiebedingter Pause, bei den Goerdeler-Schülerehrungen diese besonderen Leistungen in Anwesenheit der gesamten Schulgemeinde gewürdigt.

Über zahlreiche Ereignisse konnten und können Sie sich zudem auf unserer Homepage ausführlicher informieren. Einige besondere Leistungen und Ereignisse möchten wir hier im Rückblick nochmals in Erinnerung rufen:

- In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien fanden an unserer Schule vier **Projekt-tage** statt. Zum Rahmenthema „Klimaschutz und Nachhaltigkeit“ arbeiteten alle Schüler:innen in 27 jahrgangsübergreifenden Projekten mit unterschiedlichen Schwerpunkten im Bereich Kreativität, Handwerk, Musik, Sport, Umwelt, oder Forschung und Wissenschaft.

In Zusammenarbeit mit der ASP wurde am letzten Projekttag eine große Müllsammelaktion realisiert. Rund 600 Schüler:innen und Lehrer:innen, ausgestattet mit Greifzangen, Warnwesten und Müllbeuteln, waren für zwei Stunden auf unterschiedlichen Strecken in Paderborn unterwegs um Abfall und Unrat zu sammeln.



Das Bewusstsein für umwelt- und klimafreundliches Verhalten soll über die Aktionswoche hinaus hochgehalten werden und so finden sich Ergebnisse der Projekte nun dauerhaft im Schulalltag wieder, etwa die neue Innenraumbegrünung unserer Schulflore. Zudem setzt die Schüler:innenvertretung ein weiteres nachhaltiges und regionales Zeichen: Sollten die Spenden aus dem Sponsorenlauf zur Projektwoche ursprünglich für die eigene Schulhofbegrünung und die Aufforstung im Regenwald eingesetzt werden, so wird der Großteil der Spendensumme von insgesamt 5500 € nun der Stadt Paderborn übergeben. 4000 € wird Bürgermeister Dreier in Kürze für die Neupflanzung der vom Tornado zerstörten Bäume im Paderquellgebiet und Riemekepark entgegennehmen.

- Zum 18. Mal lobte der Zonta Club Paderborn in diesem Jahr den „**Young Women in Public Affairs Award**“ (YWPAA) aus – und zeichnete unsere Schülerin Leonie Maria Brinksmeier (Q1) für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement im schulischen und privaten Umfeld mit dem zweiten Preis aus.



Für ihr Engagement im Paderborner „Café Tralala“ belegte unsere SV den zweiten Platz beim Wettbewerb um den **Paderborner Ehrenamtspreis der Bürgerstiftung mit dem Titel „lokal-sozial.genial“**. Die Goerdeler-SV erhielt die mit 500 € dotierten Auszeichnung, da seit Anfang November 2021 rund 30 Schüler:innen der Oberstufe Senior:innen beim Umgang mit digitaler Technik unterstützen. Dafür gehen sie an zwei Nachmittagen pro Woche ins „Wohnzimmercafé Tralala“ der Senioreninitiative im Riemeke und geben Besucher:innen Hilfestellung beim Umgang mit Endgeräten und Programmen.

- Mit ihrer Präsentation zum Thema „Opioid-Krise USA – Wenn der Arzt dein erster Dealer ist“ bewiesen Pia Klocke und Kaja Opitz aus der Jahrgangsstufe Q1 ihr Präsentationskönnen beim diesjährigen Länderfinale von „**Jugend präsentiert**“ und qualifizierten sich für das Bundesfinale, das im September in Berlin stattfindet. Wir drücken die Daumen!



- Max Schlosser aus der Klasse 6c hat den im Dezember ausgetragenen **Vorlesewettbewerb** des Deutschen Buchhandels auf Schulebene gewonnen.
- Viele mathematisch interessierte Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis Q2 stellten sich erfolgreich verschiedenen Wettbewerben. Beim schulinternen Wettbewerb „**Problem des Monats**“ waren Berenike Lazarek (5c) und Leni Becker (7b) die erfolgreichsten Teilnehmerinnen. Bei der 60. „**Mathe-Olympiade**“ qualifizierte sich auf Regionalebene Vito Konradi (6c) für die Landesebene.
- Beim bundesweiten „**Informatik-Biber**“-Wettbewerb erreichten Nele Kühlenkamp (6b) und Ella Landwehr (6b) jeweils einen ersten Platz.
- Drei Schülergruppen waren beim letztjährigen Regionalwettbewerb „**Jugend forscht / Schüler experimentieren**“ angetreten, der coronabedingt online per Videokonferenz stattfand. Leni Becker, Luise Kaluza und Julia Matheja aus der 7b mischten ökologische Klebstoffe zusammen und verglichen sie mit konventionellen Klebstoffen. Julius Becker (9a) stellte Kunststoffe aus Haushaltchemikalien her und untersuchte deren Eigenschaften. Eric Vus (9a) experimentierte mit Brechbohnen und untersuchte dabei den Einfluss verschiedener Düngarten auf deren Wachstum. Er erhielt für sein Projekt mit dem Titel „Urban Gardening“ von der Jury einen Sonderpreis.
- Für ihre herausragenden Leistungen in den MINT-Fächern wurden neun Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 8 und 9 mit dem Paderborner „**Förderpreis der Wirtschaft**“ ausgezeichnet.
- Beim 52. Internationalen Kunst-Jugendwettbewerb „**jugend kreativ**“ der Volksbanken und Raiffeisenbanken wurde Amelina Koch (6b) für ihr Werk mit einem 1. Platz ausgezeichnet, Sven Günter (6b) erreichte einen dritten und Hannah Weiß (6b) einen fünften Platz in ihrer jeweiligen Altersstufe.



- Auch im vergangenen Schuljahr haben Schülerinnen und Schüler unseres Gymnasiums an verschiedenen Sprachprüfungen erfolgreich teilgenommen. Das **DELF-Diplom** für die Sekundarstufe II erreichten Lia Becker (EF) und Marko Hoffmann (Q1).

- Im Rahmen unserer Auszeichnung „**Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage**“ wurden mehrere Aktivitäten initiiert: Während der internationalen Woche gegen Rassismus veranstaltete die Schülerschaft auch in diesem Jahr verschiedene Aktionen. So begrüßte etwa jeden Morgen ein:e Schüler:in in ihrer/seiner Muttersprache per Durchsage die Schulgemeinschaft. In der Cafeteria realisierte die SV ein großes „Deine Hand gegen Rechts“-Wandbild mit den Handabdrücken aller Klassen- und Kursprecher. Anfang März, nach Beginn des Angriffskrieges in der Ukraine, initiierte die Schülerschaft eine große Gemeinschaftsaktion, um ein Zeichen für den Frieden in der Welt zu setzen. Dabei bildeten die Schüler:innen der Oberstufe ein großes Peace-Zeichen auf dem schuleigenen Sportplatz, während sie von den Schülerinnen und Schülern der Unter- und Mittelstufe symbolisch flankiert wurden. Zum fünften Mal beteiligten wir uns zudem an den Mitmach- und Aktionstagen im Kreis Paderborn „**Sprachschätze der Welt**“ zum Europäischen Tag der Sprachen.



ein großes Peace-Zeichen auf dem schuleigenen Sportplatz, während sie von den Schülerinnen und Schülern der Unter- und Mittelstufe symbolisch flankiert wurden.

Zum fünften Mal beteiligten wir uns zudem an den Mitmach- und Aktionstagen im Kreis Paderborn „**Sprachschätze der Welt**“ zum Europäischen Tag der Sprachen.

- Über ein stimmungsvolles und variantenreiches **Sommerkonzert** der Bläserklassen, der Big Band und Young Band freuten sich nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause die Zuhörer:innen in der voll besetzten Aula. Auch die **Theaterinszenierungen** die in den Literaturkursen der Q1 erarbeitet wurden, wussten zu beeindrucken.
- Gerade weil viele **Schulfahrten** und Exkursionen pandemiebedingt lange nicht stattfinden konnten, freuen wir uns über die Fahrten, die im letzten Schuljahr unter Einhaltung der Hygienevorschriften sehr erfolgreich realisiert wurden: Der Leistungskurs der Q2 waren im Harz, in Bremen und in Köln unterwegs, die achten Klassen verbrachten jeweils eine Woche auf dem Jugendbauernhof Hardehausen, die Jahrgangsstufe 9 erkundete Berlin und die Jahrgangsstufe 6 erlebte abwechslungsreiche Tage am Sorpensee.
- Das **Austauschprogramm** mit der John Buchan School in Sennelager ermöglichte auch im vergangenen Jahr viele neue Begegnungen, Eindrücke und die Erweiterung sprachlicher Kompetenzen im Rahmen dieser lebendigen Schulpartnerschaft.



Allen Beteiligten, ob sie nun einen Preis erhielten oder an Veranstaltungen, Projekten, Fahrten und außerunterrichtlichen Aktivitäten mit Einsatzbereitschaft und großer Freude teilnahmen, möchten wir an dieser Stelle nochmals unsere Anerkennung aussprechen. Auch an die Kolleginnen und Kollegen, die die Schüler:innen angeleitet, unterstützt und betreut haben, geht ein ganz herzliches Dankeschön für ihren Einsatz!

Ausblick auf das kommende Schuljahr 2022/23

- **Unterricht unter Corona-Bedingungen**

In NRW ist seit April der Schul- und Unterrichtsbetrieb ohne größere Einschränkungen wieder möglich. Es bleibt jeder Schülerin und jedem Schüler sowie allen in Schule tätigen Personen unbenommen, in den Schulgebäuden weiterhin freiwillig eine Maske zu tragen.

Bitte **informieren Sie die Schule, falls Ihr Kind an Covid-19 erkrankt ist**. Die gültigen Coronaregeln und daraus folgenden aktuellen Quarantäneregelungen entnehmen Sie bitte:

https://www.kreis-paderborn.de/kreis_paderborn/aktuelles/corona/Tagesaktuelle-Informationen-zu-Corona-im-Kreis-Paderborn.php

Sofern sich Ihr Kind nach 5 Tagen (Stand Juni 2022) freitestet, können Sie das Testergebnis gerne im Sekretariat abgeben, dann benötigen wir für die Fehlzeit keine weitere Entschuldigung. Die Schüler:innen erhalten zunächst 5 Antigenselbsttest, die sie anlassbezogen (z.B. bei Vorliegen von COVID-19_Symptomen) anwenden können. Auch eine anlassbezogene Testung von Schüler:innen an der Schule ist möglich, wenn offenkundige Symptome einer Atemwegsinfektion auftreten. In diesen Fällen fordert die Lehrkraft die Schülerin/den Schüler zu einem Test auf, auf den verzichtet wird, wenn eine Bestätigung vorliegt, dass ein Test mit negativem Ergebnis am selben Tag vor dem Schulbesuch durchgeführt worden ist. Diese Bestätigung muss bei minderjährigen durch eine erziehungsberechtigte Person oder durch die volljährigen Schüler:innen selbst erfolgen.

• Personelle Veränderungen im Kollegium

Zwei bei Schüler:innen, Eltern und Kolleg:innen gleichermaßen geschätzte Lehrkräfte haben wir zum Schuljahresende in den Ruhestand verabschiedet: Irmgard Müller (Latein, Sport) und Nobert Dohmann (Deutsch, kath. Religion) wobei letzterer im kommenden Schuljahr noch unsere ukrainischen Schüler:innen in Deutsch unterrichten wird. Sie beide, Frau Müller und Herr Dohmann, haben in ihrer Wirkungszeit am Goerdeler zahlreiche Schülergenerationen auf ihrem Werdegang begleitet, ihre Fächer entscheidend mitgeprägt und über Jahre weitere Aufgabenbereiche wahrgenommen. So war Frau Müller etwa mitverantwortlich für die Einführung und Weiterentwicklung des Schulplaners und führte als Beratungslehrerin der Oberstufe viele Jahrgänge erfolgreich zum Abitur. Herr Dohmann engagierte sich viele Jahre als SV-Lehrer und Beratungslehrer im Rahmen der Berufsorientierung. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihnen vor allem Gesundheit, eine erfüllte Zeit und Muße für die Dinge, die in den letzten Jahren vielleicht zu kurz gekommen sind.

Als neue Lehrkräfte begrüßen wir Frau Jäger-Zinkhöfer (kReligion, Philosophie, Latein), Frau Löwen (Geschichte, Spanisch) und Herrn Osterholz (Geschichte, Latein). Frau Barth (Biologie, Deutsch) und Herr Terra (Englisch, Philosophie) werden als neue Referendar:innen ihre Ausbildung und den bedarfsdeckenden Unterricht am Goerdeler-Gymnasium beginnen. Wir wünschen allen jungen Kolleg:innen eine erfolgreiche Tätigkeit und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

• Schul- und Unterrichtsentwicklung

- Zum neuen Schuljahr 2022/23 werden die Jahrgänge 5 bis 9 nach den neuen Lehrplänen für G9 unterrichtet. Ein Schwerpunkt unserer Schulentwicklung liegt daher in diesem Schuljahr weiterhin auf der Überarbeitung und Anpassung der Lehrpläne an die neuen Gegebenheiten von G9 unter besonderer Berücksichtigung der Kompetenzerweiterung aller Schüler:innen im Umgang mit digitalen Medien.
- Die Fachschaften werden sich auch im nächsten Schuljahr darum bemühen, die „**Sicherung von Lernbiografien vor dem Hintergrund der Pandemie**“ sicherzustellen. Wir setzen uns dafür ein, dass jede Schülerin und jeder Schüler bei Bedarf angemessene Förderangebote in verschiedenen Entwicklungsbereichen (fachlich, selbstorganisatorisch, sozial, gesundheitlich) erhält und dadurch die Möglichkeit hat, pandemiebedingte Defizite nachhaltig aufzuarbeiten.
- Unser erster „iPad-Jahrgang“ geht mit Beginn dieses Schuljahrs in die Q1 über und ein neuer iPad-Jahrgang startet in die EF. Im letzten Jahr haben Fachschaften, Projektgruppen, aber auch Eltern und Schüler:innen dazu beigetragen, dieses Projekt

Elternbrief

weiterzuentwickeln und zu optimieren. Das überarbeitete „iPad-Konzept“ fasst die Ergebnisse dieser Arbeit zusammen. Wir freuen uns, dass sowohl die Schüler- als auch die Lehrerschaft dieses Projekt so positiv bewerten, wie Evaluationen gezeigt haben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die durch Ihre Anregungen und Ihre Mitarbeit dazu beigetragen haben, dass unser Projekt „iPad“-Jahrgang so erfolgreich angelaufen ist!

- Weitere Entwicklungsschwerpunkte sind neben der Einbettung unseres neuen Fahrtenprogramms in ein pädagogisches Konzept und der Überarbeitung unseres Beratungskonzepts, der Ausbau von bestehenden und neuen Austauschprogrammen, die Verankerung des Programms „Jugend präsentiert“ im Angebot der Schule sowie die Weiterarbeit mit Arbeitsergebnissen aus der Projektwoche zum Thema „Nachhaltigkeit“ an unserer Schule.
- Eine kleine Änderung werden Sie bei der Gestaltung der Klassenpflegschaftsabende bemerken: Unsere Koordinatorinnen bereiten derzeit für Sie eine zentrale Informationsveranstaltung vor, sodass Sie im Anschluss mehr Zeit für den klassenspezifischen und individuellen Austausch mit dem Klassenleitungsteam haben.
- Auch im kommenden Schuljahr werden viele Kollegen und Kolleginnen im regulären Unterricht sowie über ihren Unterricht hinaus den Schülern und Schülerinnen interessante und vielfältige Angebote machen. Hier sind u.a. zu nennen:
 - o unterschiedliche Wettbewerbe
 - o zahlreiche AG-Angebote, die sich evtl. auch aus der Projektwoche ergeben haben
 - o Angebot von „Schüler helfen Schülern“
 - o Angebote durch Kooperation mit außerschulischen Partnern
 - o Angebote für besonders begabte Schülerinnen und Schüler
 - o Angebote im Rahmen der Übermittagsbetreuung
 - o Ergänzungsstunden zur individuellen Förderung in den Bereichen Sprache (Deutsch, Fremdsprachen), Mathematik und Naturwissenschaften
 - o Hausaufgabenbetreuung
- Unsere **Arbeitsgemeinschaften** können nach den derzeitigen Vorgaben klassen- und jahrgangsstufenübergreifend angeboten werden. Sie beginnen **frühestens ab Anfang September**.

● Mittagspause / Mensa / Cafeteria

Unsere Mensa steht allen Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I und II, ob mit oder ohne Nachmittagsunterricht, zur Einnahme eines bestellten Essens täglich von 13.05 bis 14.00 Uhr zur Verfügung. Für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 kann auf Antrag der Eltern eine Ausnahmegenehmigung erteilt werden, wenn sie in der Nähe der Schule wohnen und in der Mittagspause das Essen zu Hause einnehmen möchten. Die von der Schulleitung erteilte Genehmigung muss ggfs. beim Verlassen des Schulgeländes auf Aufforderung vorgezeigt werden.



Wer keine warme Mahlzeit einnehmen möchte, kann sich gerne in der Cafeteria z.B. mit einem Brötchen versorgen oder auch sein eigenes Pausenbrot verzehren.

Auch in diesem Schuljahr wird in der Übermittagsbetreuung ein Team studentischer Mitarbeiter unsere Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I montags bis donnerstags von 13:05 bis 15:30 pädagogisch betreuen. Am Freitag können wir Ihnen den Service der kostenlosen Übermittagsbetreuung bis 15:00 Uhr zu Verfügung stellen. Formulare für die Anmeldung zur Übermittagsbetreuung gibt es auf unserer Homepage oder im Raum der Übermittagsbetreuung A0.27. Von 14:00 bis 15:00 Uhr findet täglich im Rahmen der Übermittagsbetreuung die ebenfalls kostenlose Hausaufgabenbetreuung statt. Bei der Auswahl der Betreuungszeiten sind Sie weiterhin völlig flexibel und können diese bei Bedarf täglich ändern.

Bitte denken Sie daran, dem Betreuungsteam stets kurz schriftlich mitzuteilen, wenn sich die von Ihnen gewünschten Betreuungszeiten – und sei es auch nur einmalig – ändern, denn nur so kann unser Team seiner Aufsichtspflicht auch wirklich nachkommen. Für die Mitteilungen können Sie gerne den Schulplaner nutzen. Als schulische Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Dr. Schäfers gern für Nachfragen zur Verfügung.

● **Mitwirkung**

Für die partizipative Gestaltung des Schullebens ist es wichtig, dass die Gremien (Pflegschaft, Fachkonferenz, Schulkonferenz) tagen und arbeiten.

Eltern und Schülerschaft werden in den Schulpflegschaften und in der Schulkonferenz über Neuerungen informiert und in Entscheidungsprozesse der Schule einbezogen. In verschiedenen Arbeitskreisen, u.a. zum Thema „digitale Medien“, gestaltete sich die Zusammenarbeit mit den Eltern sowie den Schülerinnen und Schülern in den vergangenen Jahren sehr konstruktiv. Wir sind sicher, dass dieses auch im kommenden Schuljahr so sein wird und freuen uns auf Ihre Mitarbeit in den Gremien und in den verschiedenen Arbeitskreisen!

● **Termine**

- 22.08.2022 Pflegschaftssitzungen Jg. 5 und 6
- 24.08.2022 Pflegschaftssitzungen Jg. 7 und 8
- 25.08.2022 Pflegschaftssitzungen Jg. 9 und Sek II
- 21.09.2022 geplante Schulpflegschaftssitzung
- 19.10.2022 1. Schulkonferenz
- 31.10.2022 beweglicher Ferientag
- 10.11.2022 Elternsprechtage
- 14.11.2022 Elternsprechtage
- 03.12.2022 Tag der offenen Tür
- 05.12.2022 Studientag (Ausgleich für den 03.12.2022)

Mit diesen ersten Einblicken in das neue Schuljahr grüßen wir Sie herzlich in der Vorfreude auf eine weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Wir wünschen Ihnen und uns allen einen guten Start in ein möglichst „normales“ und erfolgreiches Schuljahr. Bleiben Sie alle gesund!

Manuela Ziemer
Schulleiterin

Martin Mevius
stellvertretender Schulleiter